

# **CDU-Fraktion**

## *im Stadtrat zu Leipzig*

### **CDU-Fraktion: Betrauung der LVB ist kein Freibrief für die nächsten 20 Jahre**

Im Oktober soll der Stadtrat über die Direktbetrauung der LVB mit dem öffentlichen Personennahverkehr in Leipzig bis zum Jahr 2028 entscheiden.

Nach einer Fraktionsvorstandssitzung am Mittwoch erklärt der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Alexander Achminow dazu:

„Durch die vorgesehene lange Laufzeit über 20 Jahre liegt das Finanzvolumen, über das wir hier entscheiden bei ca. 1 Milliarde Euro. Wir sehen den langen Zeitraum vor diesem Hintergrund durchaus kritisch, handelt es sich doch um viel mehr Geld, als bei der vorgesehenen Teilprivatisierung der Stadtwerke.“

„Wesentlich für die CDU-Fraktion ist, ein klares Signal an die Bürger zu senden, dass wir hier nicht die Fahrpreiserhöhungen für die nächsten 20 Jahre mitbeschließen“, so Achminow weiter. Hauptaufgabe der Städtischen Unternehmen ist es nach Auffassung der Christdemokraten, Leistungen zu günstigen Preisen für die Bürger anzubieten.

Stattdessen erleben die Leipziger seit Jahren immer im August, wie sich die Preisspirale bei der LVB nach oben dreht. „Dabei ist noch nicht einmal in Sicht, dass der letzte Tatra-Wagen außer Dienst gestellt wird“ sagt Achminow und fügt hinzu „das muss ein Ende haben“.

„Die Stadt Leipzig muss die Betrauung der LVB nutzen, um gegenüber dieser Firma noch einmal klar und deutlich ihre Erwartungen zu formulieren: Verantwortungsvoller Umgang mit öffentlichen Geldern“, so Achminow abschließend.

verantwortlich:

Ansbert Maciejewski, Fraktionsgeschäftsführer  
Leipzig, 25/09/2009



Neues Rathaus  
Martin-Luther-Ring 4-6  
04109 Leipzig  
Telefon: +49-341-1232120  
Telefax : +49-341-1232125  
Email : [Presse@CDU-Fraktion-Leipzig.de](mailto:Presse@CDU-Fraktion-Leipzig.de)

PRESSEDIENST